

# Was bedeutet Nachhaltigkeit in der Lehre?

– *Coffee Lectures* –

Ayla Satilmis  
Hochschuldidaktik  
Bremen, am 25. Mai 2023

# Überblick

1. Intro: Warum Nachhaltigkeit in der Lehre?
2. Was bedeutet Nachhaltigkeit in der Lehre?
3. Welche Methoden & Konzepte eignen sich?
4. Ausblick

# Intro

- Gesellschaftliche Verantwortung der Institution
- Strategische Neuausrichtung der Uni Bremen
- Hochschulweiter Prozess unter Einbezug möglichst aller Bereiche, Einrichtungen und Statusgruppen

# Intro

„Hochschulen sind als Forschungs- und Bildungseinrichtungen zentral für eine nachhaltige Entwicklung. Durch Forschung und Lehre erarbeiten und vermitteln Hochschulen Wissen, Kenntnisse, Kompetenzen und Werte. (...)

Wissenschaft in gesellschaftlicher Verantwortung bedeutet nicht zuletzt, dass Hochschulen das für gesellschaftliche Transformationen notwendige Orientierungswissen bereitstellen.“

Nationaler Aktionsplan Bildung für Nachhaltige Entwicklung, BMBF

„Zur Verantwortung jeder Hochschullehrerin und jedes Hochschullehrers gehört, sich auch mit Nachhaltigkeit/ BNE auseinanderzusetzen.“

Nationaler Aktionsplan Bildung für Nachhaltige Entwicklung,  
BMBF



# Nachhaltigkeit in der Lehre

*Was bedeutet Nachhaltigkeit in der Lehre?  
Welche Aspekte und Ebenen gehören dazu?*

# Dimensionen nachhaltiger Lehre

Vier Dimensionen nach Koller et al. 2009:

1. inhaltliche Dimension greift fachspezifische und disziplinübergreifende Nachhaltigkeitsthemen im Rahmen von Lehrveranstaltungen auf  
→ Schwerpunkt auf die Vermittlung von Fachwissen.
2. hochschuldidaktische Dimension befasst sich mit der nachhaltigen Planung, Entwicklung und Gestaltung von Lehr-Lern-Prozessen und -Umgebungen und damit verbundenen Kompetenzbereichen.
3. reflexiv-wissenschaftskritische Dimension richtet den Blick auf das Fach und das Lehrendenhandeln vor dem Hintergrund der kritischen Auseinandersetzung, Reflexion und Offenheit gegenüber alternativen Denkweisen und neuen Perspektiven zu einzelnen Themenbereichen.
4. institutionelle Dimension bezieht sich auf interdisziplinäre Zugänge und Vernetzungsmöglichkeiten.

# UN-Nachhaltigkeitsziele

## Sustainable Development Goals (SDG)



# Thematisch-inhaltliche Verankerung: Sustainable Development Goals als Lernanlässe

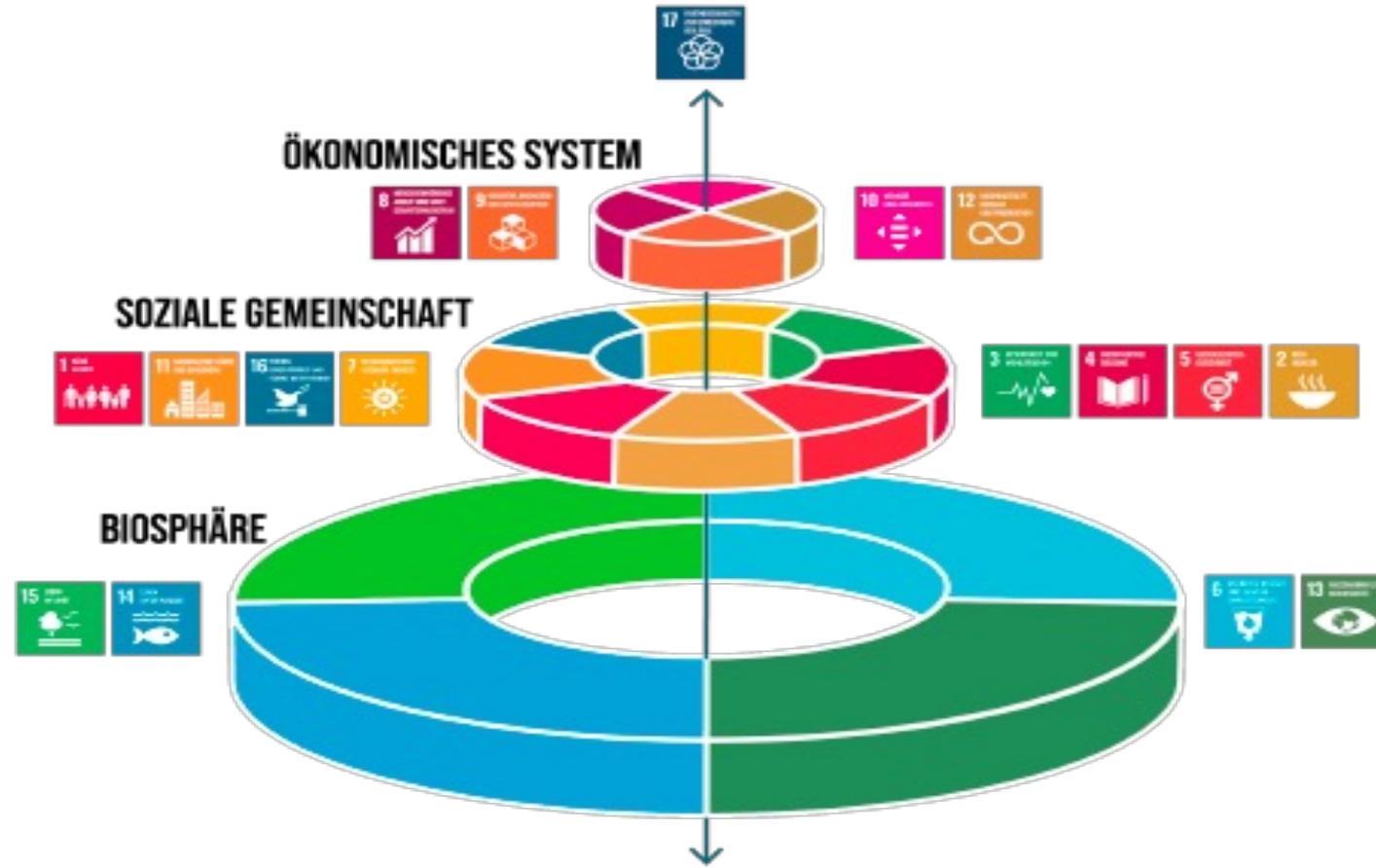


Abb: The SDGs Wedding Cake (Jerker Lokrantz/Azote for Stockholm Resilience Centre, Stockholm University (CC BY ND 3.0))

# Hochschulbildung für nachhaltige Entwicklung (BNE / HBNE)

- Stärkung des Kompetenzerwerbs nachhaltiger Entwicklung, das über Fachwissen hinausgeht
- Kompetenzen wie kritisches Denken, Reflexionsfähigkeit sowie ethisch-moralische Entscheidungsfähigkeiten, Kooperationsfähigkeit, Perspektivwechsel etc. grundlegend
- Förderung des Wissenstransfers: wie verantwortungsvolles Handeln verankert und umgesetzt werden kann.

# Hochschulbildung für nachhaltige Entwicklung Universität Bremen

<b>Von überwiegend:</b>	-----	<b>Hin zu mehr:</b>
Disziplinäre Perspektive	-----	Inter- und transdisziplinäre Herangehensweisen
Wissen reproduzieren	-----	Wissen generieren
Lehrenden-zentriert vorgeben	-----	Studierenden-zentriert und selbstbestimmt
Rezeptiv	-----	Reflektiv
Individuelles Lernen als Wettbewerb	-----	Kollaborativ synergetisches Lernen
Kognitives Lernen	-----	Ganzheitliches Lernen: „head, hands, and heart“
Epistemischer Monismus	-----	Epistemischer Pluralismus

Quelle: Bellina et al. 2020: 39

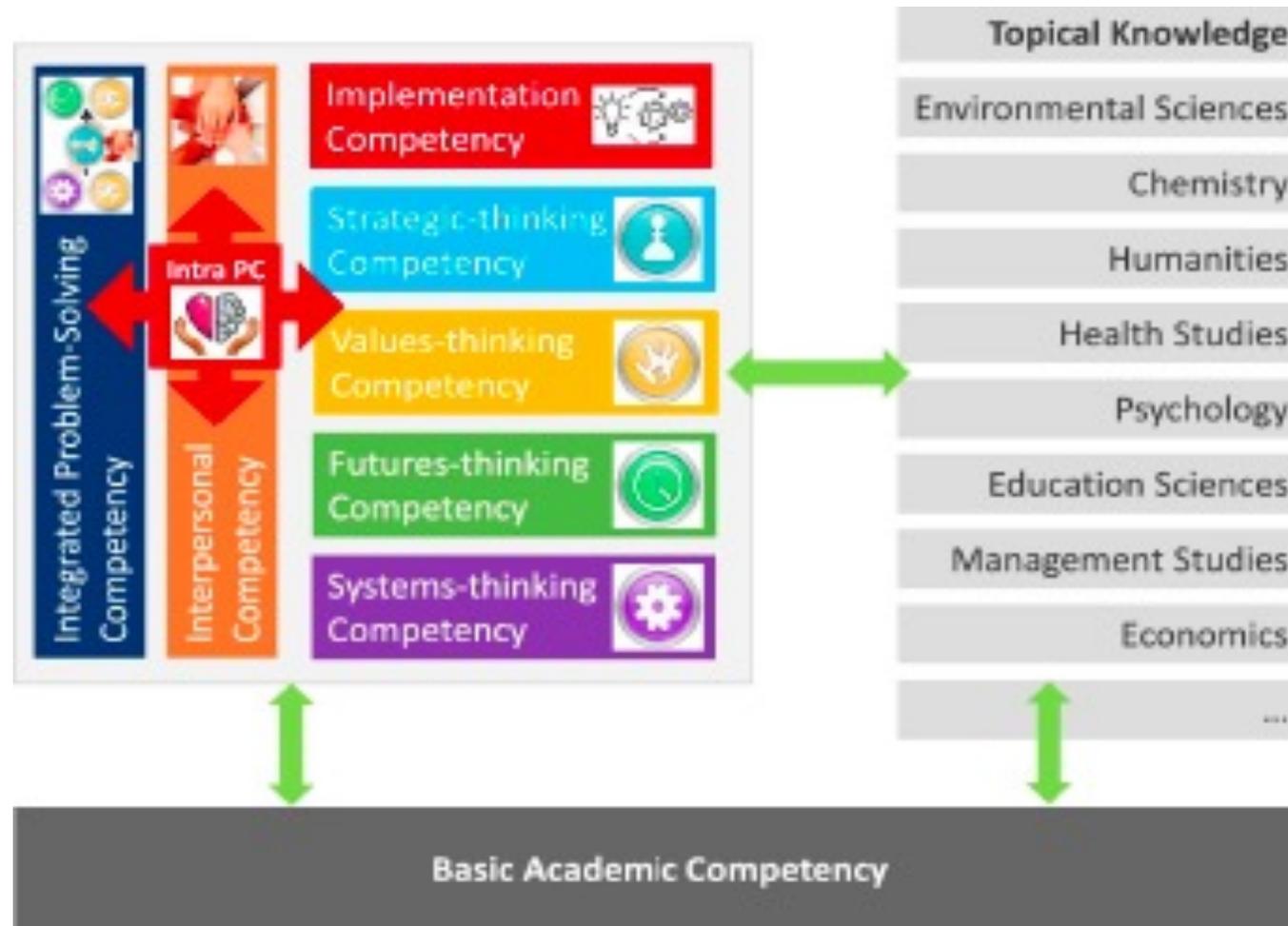
# Methoden und Formate

Zentral: From Teaching to Learning

... Kompetenzerwerb und Selbstwirksamkeitserleben fördern durch Methodenvielfalt und Lehr-Lern-Formate wie zB

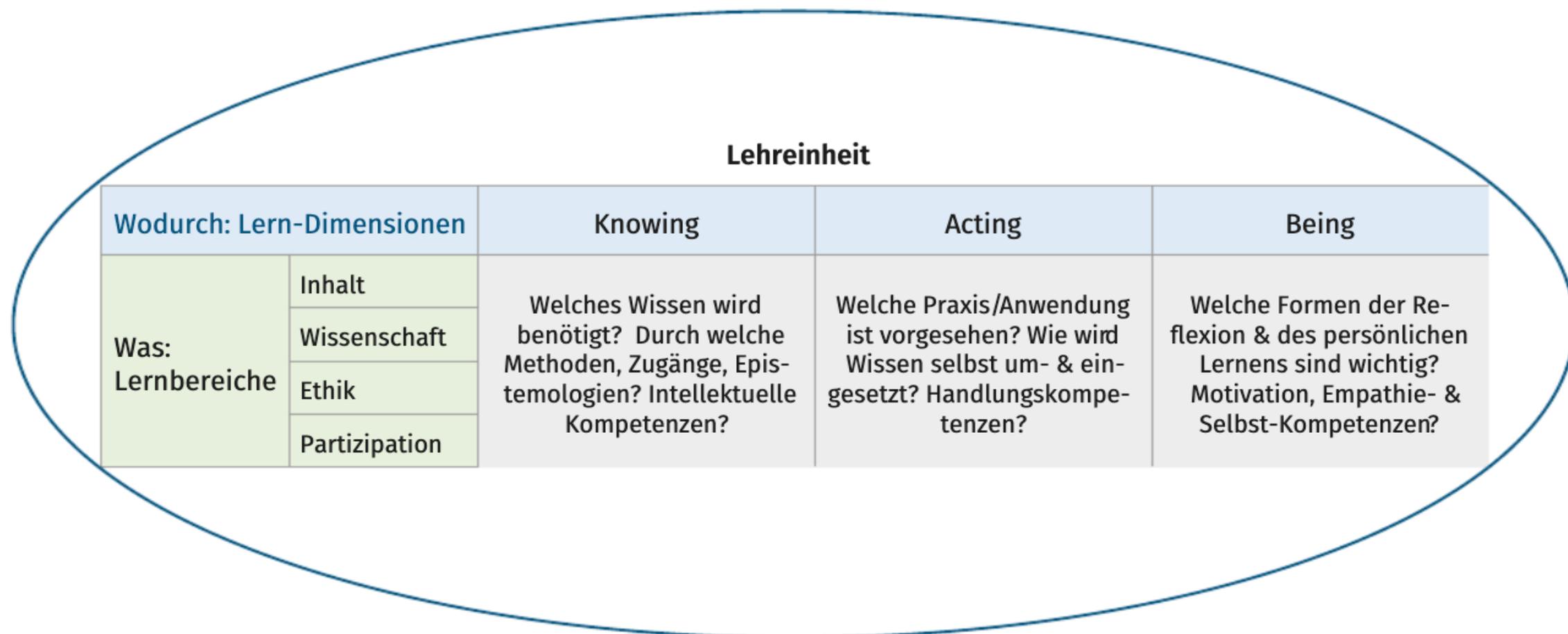
- Selbstgesteuertes Lernen
- Forschendes Lernen
- Problembasiertes Lernen
- Kollaboratives Lernen
- Inter- und transdisziplinäres Lernen

# Kompetenzorientierte Verankerung von HBNE



Schlüsselkompetenzen für nachhaltige Entwicklung und ihre Verbindung zu Fachwissen und allgemeinen akademischen Kompetenzen

# Orientierungsrahmen für HBNE



Quelle: Bellina et al. 2020: 27

# Ausblick

„Es müssen Wege gefunden werden, Wissen aus den verschiedensten Disziplinen und wo sinnvoll auch von Wissensbeständen außerhalb des Wissenschaftssystems miteinander zu verbinden sowie transdisziplinär mit gesellschaftlichen Akteuren zu bearbeiten, um eine gemeinsame Wissens- und Handlungsbasis zu entwickeln und auf diese Weise das Verständnis zum Leitbild der Nachhaltigen Entwicklung mit den immanenten Zielkonflikten und Dilemmata zu schärfen.“  
(HRK 2018)

- Bellina, L., Tegeler, M. K., Müller-Christ, G., & Potthast, T. (2020). Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Hochschullehre (Betaversion). Bremen: BMBF-Projekt „Nachhaltigkeit an Hochschulen: entwickeln – vernetzen – berichten (HOCHN)“.
- Brundiers, K. et al (2021). Key competencies in sustainability in higher education—toward an agreed-upon reference framework. In *Sustainability Science* (16/1), 13-29.
- Hilf, J., & Berker, L. E. (2020). Bildung für Nachhaltige Entwicklung in der universitären Lehre. Best Practice Beispiele der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Magdeburg.
- HRK (2018). Für eine Kultur der Nachhaltigkeit. <https://www.hrk.de/positionen/beschluss/detail/fuer-eine-kultur-der-nachhaltigkeit/>
- Kohler, F. & Siegmund, A. (2021). Wie kann digitale Bildung dazu beitragen, Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Hochschullehre zu verankern? In *Hochschulforum Digitalisierung* (Hrsg.), *Digitalisierung in Studium und Lehre gemeinsam gestalten. Innovative Formate, Strategien und Netzwerke* (S. 633–647). Berlin.
- Koller, H.-C., Paseka, A. & Sprengler, S. (2009). Was bedeutet Nachhaltigkeit im Blick auf Universitäre Lehre? Eine Erziehungswissenschaftliche Perspektive. *Synergie. Fachmagazin für Digitalisierung in der Lehre*, 7, 38–41.

- Lozano, R., Ceulemans, K., Alonso-Almeida, M., Huisingh, D., Lozano, F. J., Waas, T., et al. (2015). A review of commitment and implementation of sustainable development in higher education. Results from a worldwide survey. *Journal of cleaner production*, 108, 1–18.
- Molitor, H.; Krah, J.; Reimann, J.; Bellina, L.; Bruns, A. (2022). *Zukunftsfähige Curricula gestalten – Eine Handreichung zur curricularen Verankerung von Hochschulbildung für nachhaltigen Entwicklung*. Arbeitsgemeinschaft für Nachhaltigkeit an Brandenburger Hochschulen (Hrsg.), Eberswalde.
- Müller-Christ, G., Tegeler, M. K., & Zimmermann, C.L. (2018). *Rollenkonflikte der Hochschullehrenden im Spannungsfeld zwischen Fach- und Orientierungswissen – Führungstheoretische Überlegungen*. In W. L. Filho (Hrsg.), *Nachhaltigkeit in der Lehre* (S. 51–68). Berlin.
- Oberrauch, A., Mayr, H., Nikitin, I., Bügler, T., Kosler, T., & Vollmer, C. (2021). „I Wanted a Profession That Makes a Difference“ – An Online Survey of First-Year Students’ Study Choice Motives and Sustainability-Related Attributes. *Sustainability*, 13, 8237.
- Ruesch-Schweizer C., Di Giulio A., & Burkhardt-Holm P. (2018). *Qualifikationsziele von Lehrangeboten zu Nachhaltigkeit. Ein Blick in die Hochschulpraxis in Deutschland und der Schweiz*. In L. Filho (Hrsg.), *Nachhaltigkeit in der Lehre. Eine Herausforderung für Hochschulen* (S. 257–276). Berlin.